



© van Bergen Kolpa Architecten

## Co-Housing Neighbourhood

Tarbotstraat  
3192 BS Hoogvliet, Niederlande

ARCHITEKTUR  
**van Bergen Kolpa Architecten**

BAUHERRSCHAFT  
**Estrade Projecten, Rotterdam**

FERTIGSTELLUNG  
**2011**

SAMMLUNG  
**newroom**

PUBLIKATIONSDATUM  
**13. November 2011**



Mit der Nachbarschafts-Siedlung in Hoogvliet haben van Bergen Kolpa Architecten kleine Wohnquartiere geschaffen, die einer bestehenden Gartenstadt neues Gemeinschaftsleben einhauchen. Hoogvliet, eine frühere Deichstadt nahe Rotterdam war durch großangelegte Erweiterungen in den 50er und 60er Jahren zur Satellitenstadt für die Arbeiter eines großen Mineralölkonzerns geworden. Nach Jahrzehnten sozialen und ökonomischen Wandels startete in den 90er Jahren die Initiative WiMBY! (Welcome into My Backyard!), um die von 150 unterschiedlichen Nationen bewohnte Gartenstadt auch ins 21. Jahrhundert wachsen zu lassen.

Dem Gemeinschaftswohnprojekt gelingt es, die Annehmlichkeiten einer idealen Gartenstadt mit den sozialen Gegebenheiten der Gegenwart zu verbinden und vor allem jungen Familien ein angenehmes Lebensumfeld zu schaffen. Architektur, Mensch und Natur sind im Gleichgewicht. Gruppen von jeweils etwa 10 Einfamilienhäusern mit privaten Gärten werden um einen kommunalen Freiraum angeordnet. Hier spielt sich das Gemeinschaftsleben mit Kindern und Festen ab, hier werden gemeinsam Ressourcen geschont, wenn Regenwasser gesammelt und Kompost für die grünen Oasen erzeugt wird. Im Vorhof verfügt jede Einheit über gemeinsame Fahrradabstell- und Autoparkplätze.

Neben dem sozialen Zusammenhalt gedeiht auch die Natur in der Nachbarschaft. Durch vertikale Gärten und berankte Fassaden wächst jede Hausreihe zu einer grünen Wand, die den Bewohnern den Wechsel der Jahreszeiten zum Greifen nahe bringt. Das Grün sorgt auch für die nötige Abgrenzung zum privaten Rückzugsraum.



© Rob 't Hart

Residents choice of green wall types

	BIGGER GARDEN	FLICKY GARDEN	FRESH GARDEN
A			
B			
C			
D			
E			
F			
G			
H			

© van Bergen Kolpa Architecten



© van Bergen Kolpa Architecten

## Co-Housing Neighbourship

Je nach Bedarf ändert die Hecke ihre Höhe, gestaltet den Eingang und überwuchert die Fassade. Deshalb konnten die Bewohner aus einer Vielzahl von Pflanzen für ihren Grünraum wählen. Die grün gestrichene Holzfassade aus sägerauen Kieferbrettern - ressourcenschonende Materialwahl versteht sich von selbst - bildet eine neutrale Folie und wird, über die Jahre verblichen, den üppigen Bewuchs noch besser zur Geltung bringen. (Text: Helga Kusolitsch)

### DATENBLATT

Architektur: van Bergen Kolpa Architecten (Evert Kolpa, Jago van Bergen)

Bauherrschaft: Estrade Projecten, Rotterdam

Fotografie: Jeroen Musch

Building physics: LBP Raadgevende Ingenieurs

Contractor: Dura Vermeer Bouw Rotterdam BV

Building Management: Van Reisen Bouwmanagement & Advies

Project suppliers:

Plato International BV

Total Fence

Schadenberg Combi Groen

Funktion: Wohnbauten

Wettbewerb: 2005

Planung: 2005 - 2007

Ausführung: 2008 - 2011

Grundstücksfläche: 8.565 m<sup>2</sup>

Bruttogeschossfläche: 6.615 m<sup>2</sup>

Nutzfläche: 5.815 m<sup>2</sup>

Bebaute Fläche: 2.820 m<sup>2</sup>

Baukosten: 5,5 Mio EUR

### NACHHALTIGKEIT

Energiesysteme: Fernwärme, Heizungsanlage aus biogenen Brennstoffen

Materialwahl: Holzbau, Mischbau

### PUBLIKATIONEN



© Jeroen Musch



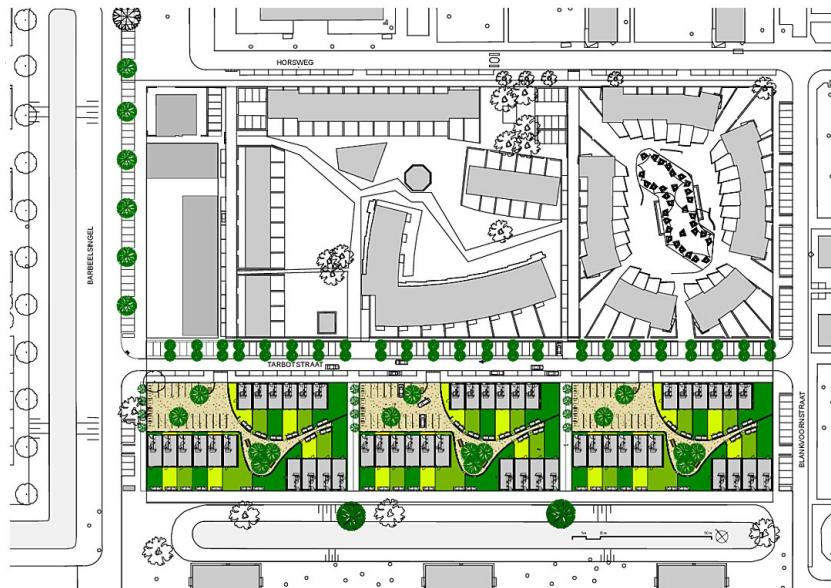
© van Bergen Kolpa Architecten

**Co-Housing Neighbourship**

Architecture of Consequence Dutch Designs on the Future, Hrsg. Ole Bouman, NAI  
Publishers, Rotterdam 2009.

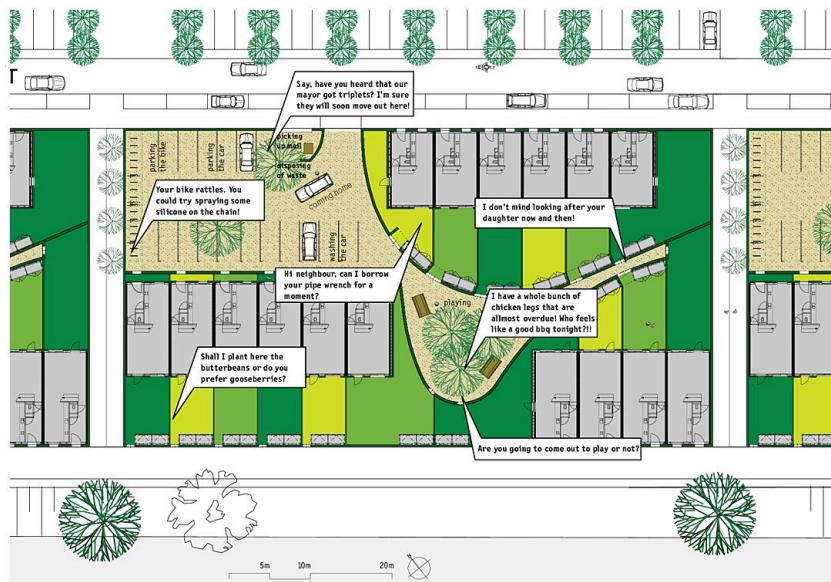
**AUSZEICHNUNGEN**

The project was shortlisted for the World Architecture Festival 2011 Awards



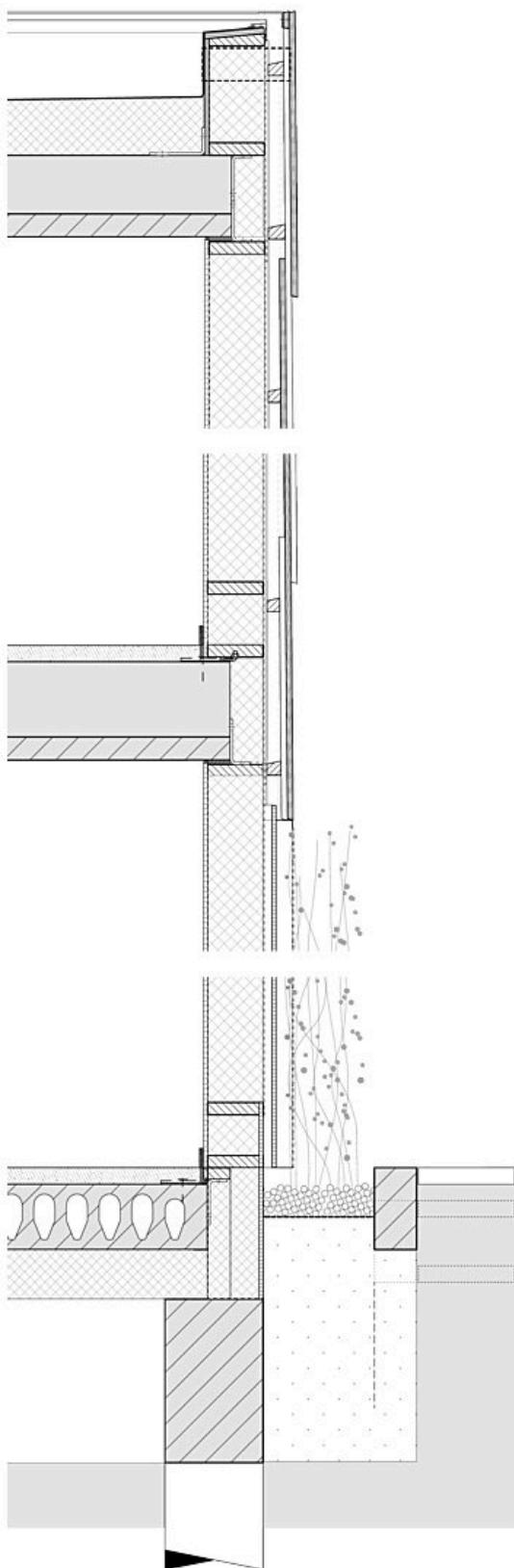
Co-Housing Neighbourship

Urban plan neighbourhoods



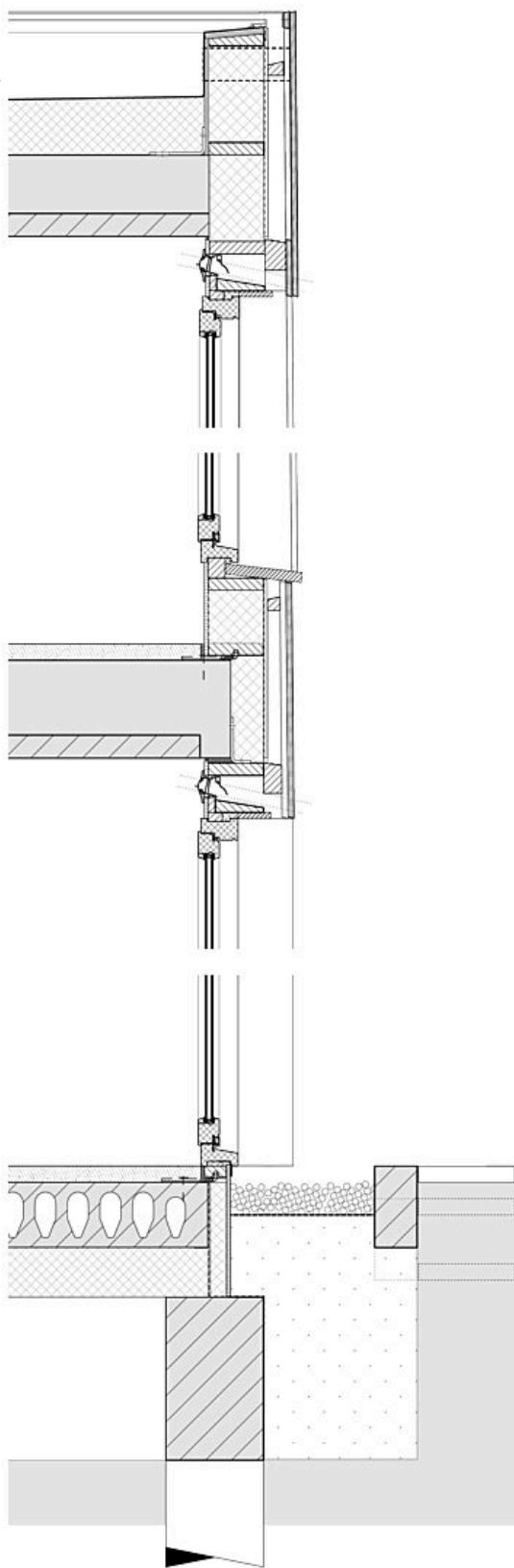
Urban Module

.ge.jpg

**Co-Housing Neighbourship**

facade details 1:10 scale

ge.jpg

**Co-Housing Neighbourship**

facade details 1:10 scale windows section

## Single Family House Type A



## Co-Housing Neighbourship

Floorplans